



Jahresbericht zur Lehrveranstaltungsevaluation an der Mathematisch–Naturwissenschaftlichen Fakultät

WiSe 2014/15 und SoSe 2015

Evaluation

E-Mail: evaluation@uni-potsdam.de

WWW: <http://pep.uni-potsdam.de/>

Universität Potsdam

Zentrum für Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium

Geschäftsbereich Evaluation

Am Neuen Palais 10

14469 Potsdam

Inhaltsverzeichnis

1 Ziel des Berichts	2
2 Beschreibung der Evaluationsbeteiligung	2
3 Zusammenfassende Urteile zu den Lehrveranstaltungen	3
4 Angaben zur Lehrevaluation aus dem Studierenden-Panel	5
5 Lehrziele und Lehrmethoden – Angaben der Lehrenden	6
5.1 Verfolgte Lehrziele in den Veranstaltungen . . .	6
5.2 Angewandte Lehrmethoden in den Veranstaltungen	7
6 Zeitliche Entwicklung der universitätsweiten Evaluationsbeteiligung	8

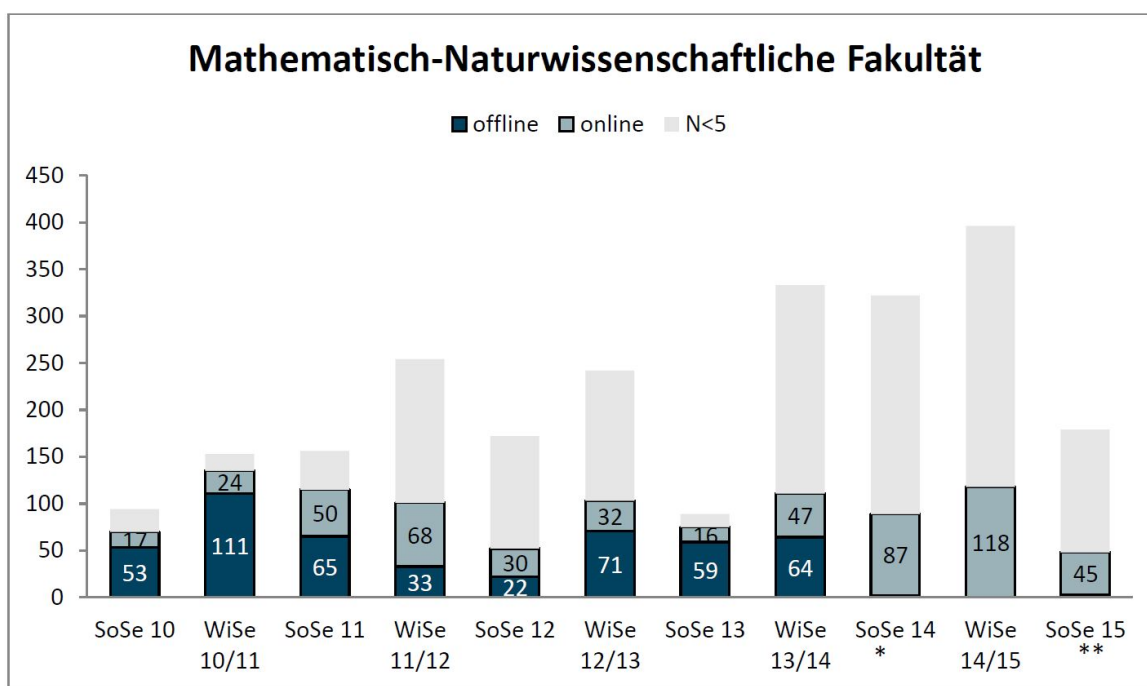
1 Ziel des Berichts

Der vorliegende Aggregatsbericht gibt einen zusammenfassenden Überblick über die Ergebnisse und Praxis der Evaluation an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät im Wintersemester 2014/15 und Sommersemester 2015. Detaillierte Ergebnisse aus den einzelnen Lehrveranstaltungen sowie die Zuordnung dieser zu Dozierenden und Lehrveranstaltungen sind in diesem Bericht nicht enthalten.

2 Beschreibung der Evaluationsbeteiligung

Im Wintersemester 2014/15 und im Sommersemester 2015 wurden in der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät 3102 Studierendenmeinungen (WiSe: 2243, SoSe: 859) eingeholt, die sich auf 625 Veranstaltungen (WiSe:428, SoSe:197) verteilen. Voraussetzung für die Berechnungen in diesem Bericht ist eine Mindestanzahl von fünf Studierendenbewertungen pro Veranstaltung.

So umfassen die Darstellungen in Kapitel 3 Ergebnisse aus 166 Veranstaltungen (WiSe: 118, SoSe: 48) auf der Basis von 1961 Studierendenbewertungen (WiSe: 1402, SoSe: 559).



*2 Lehrveranstaltungen wurden offline evaluiert, ** 3 Lehrveranstaltungen wurden offline evaluiert

3 Zusammenfassende Urteile zu den Lehrveranstaltungen

Für die Erstellung des Berichts wurden die Studierendenmeinungen innerhalb eines Kurses zu einem Durchschnittswert zusammengefasst, es wurde somit ein Kursaggregat erstellt. Die folgenden Tabellen geben einen Überblick über die zusammenfassenden Urteile zu den Lehrveranstaltungen betrachtet nach den Veranstaltungsarten. Die Fragen zu den zusammenfassenden Urteilen werden den Studierenden unabhängig vom Erhebungsinstrument gestellt.

Die Tabellen beinhalten neben den absoluten Werten Zeilenprozent, Zeilen- und Spaltensummen. Weiterhin wird der häufigste Wert in der Zeile grün unterlegt.

Art der Lehrveranstaltung	Mein Erkenntniszuwachs ist...					Gesamt
	sehr hoch	eher hoch	teils/teils	eher niedrig	sehr niedrig	
Vorlesung	6.6% (5)	72.4% (55)	17.1% (13)	3.9% (3)	0.0% (0)	45.8% (76)
Seminar	5.7% (2)	74.3% (26)	14.3% (5)	2.9% (1)	2.9% (1)	21.1% (35)
Übung	8.3% (2)	83.3% (20)	8.3% (2)	0.0% (0)	0.0% (0)	14.5% (24)
Vorlesung/Übung	0.0% (0)	87.5% (7)	12.5% (1)	0.0% (0)	0.0% (0)	4.8% (8)
Sonstiges	4.3% (1)	60.9% (14)	34.8% (8)	0.0% (0)	0.0% (0)	13.9% (23)
Gesamt	6.0% (10)	73.5% (122)	17.5% (29)	2.4% (4)	0.6% (1)	166

Tabelle 1 – Anstieg des Erkenntniszuwachses (nach Veranstaltungsart)

Art der Lehrveranstaltung	Meine Motivation, dieses Fach zu studieren, ist durch diese Lehrveranstaltung...					Gesamt
	stark gestiegen	eher gestiegen	gleich geblieben	eher gesunken	stark gesunken	
Vorlesung	0.0% (0)	52.6% (40)	42.1% (32)	5.3% (4)	0.0% (0)	45.8% (76)
Seminar	0.0% (0)	62.9% (22)	34.3% (12)	2.9% (1)	0.0% (0)	21.1% (35)
Übung	4.2% (1)	29.2% (7)	66.7% (16)	0.0% (0)	0.0% (0)	14.5% (24)
Vorlesung/Übung	0.0% (0)	50.0% (4)	50.0% (4)	0.0% (0)	0.0% (0)	4.8% (8)
Sonstiges	4.3% (1)	43.5% (10)	52.2% (12)	0.0% (0)	0.0% (0)	13.9% (23)
Gesamt	1.2% (2)	50.0% (83)	45.8% (76)	3.0% (5)	0.0% (0)	166

Tabelle 2 – Anstieg der Motivation, das Fach zu studieren (nach Veranstaltungsart)

**Ich bin mit der Art und Weise der Lehre der/des Dozierenden
 (unabhängig vom Inhalt)...**

Art der Lehrveranstaltung	völlig zufrieden	eher zufrieden	teils/teils	eher nicht zufrieden	gar nicht zufrieden	Gesamt
Vorlesung	35.5% (27)	46.1% (35)	14.5% (11)	2.6% (2)	1.3% (1)	45.8% (76)
Seminar	60.0% (21)	25.7% (9)	11.4% (4)	0.0% (0)	2.9% (1)	21.1% (35)
Übung	41.7% (10)	50.0% (12)	8.3% (2)	0.0% (0)	0.0% (0)	14.5% (24)
Vorlesung/Übung	50.0% (4)	37.5% (3)	12.5% (1)	0.0% (0)	0.0% (0)	4.8% (8)
Sonstiges	26.1% (6)	56.5% (13)	13.0% (3)	4.3% (1)	0.0% (0)	13.9% (23)
Gesamt	41.0% (68)	43.4% (72)	12.7% (21)	1.8% (3)	1.2% (2)	166

Tabelle 3 – Zufriedenheit mit der Lehre des/der Dozierenden (nach Veranstaltungsart)

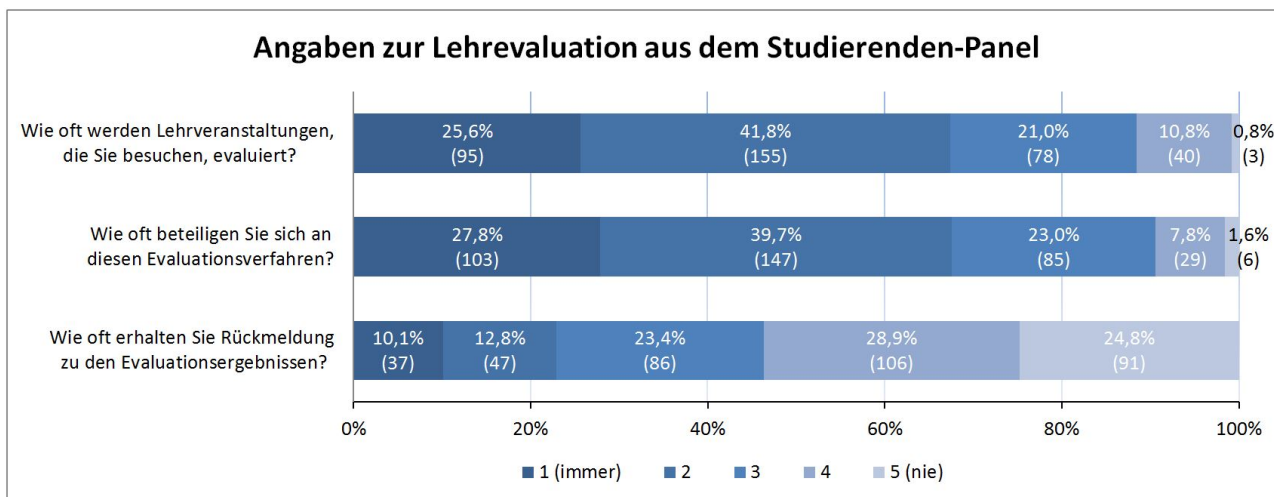
Ich finde die Lehrveranstaltung insgesamt. . .

Art der Lehrveranstaltung	sehr gut	eher gut	teils/teils	eher schlecht	sehr schlecht	Gesamt
Vorlesung	25.0% (19)	53.9% (41)	15.8% (12)	5.3% (4)	0.0% (0)	45.8% (76)
Seminar	37.1% (13)	45.7% (16)	14.3% (5)	0.0% (0)	2.9% (1)	21.1% (35)
Übung	29.2% (7)	50.0% (12)	20.8% (5)	0.0% (0)	0.0% (0)	14.5% (24)
Vorlesung/Übung	12.5% (1)	87.5% (7)	0.0% (0)	0.0% (0)	0.0% (0)	4.8% (8)
Sonstiges	17.4% (4)	56.5% (13)	26.1% (6)	0.0% (0)	0.0% (0)	13.9% (23)
Gesamt	26.5% (44)	53.6% (89)	16.9% (28)	2.4% (4)	0.6% (1)	166

Tabelle 4 – Einschätzung der Lehrveranstaltung (nach Veranstaltungsart)

4 Angaben zur Lehrevaluation aus dem Studierenden-Panel

Im Studierenden-Panel der Universität Potsdam, werden die Studierenden zur Durchführung und Praxis der Lehrevaluation befragt. Die folgende Abbildung enthält die Antworten der Studierenden aus der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät aus den Befragungen im WiSe 2014/15 zur Studienmitte und zum Studienverlauf. Insgesamt wurden 485 Studierendenmeinungen erhoben.



5 Lehrziele und Lehrmethoden – Angaben der Lehrenden

Mit dem SET.UP Instrument hatten die Lehrenden die Möglichkeit, den Fragebogen auf ihre Lehrziele und –methoden anzupassen. Dabei konnten sie angeben in welchem Maße eine Lehrziel verfolgt und in welchem Ausmaß eine Lehrmethode angewendet wurde. Insgesamt wurden 90 Veranstaltungen (WiSe: 67, SoSe: 23) durch die Lehrenden individualisiert, die Standardeinstellung des SET.UP Fragebogens wurde in 456 Veranstaltungen (WiSe: 307, SoSe: 149) verwendet.

In den folgenden Tabellen werden die Angaben der Lehrenden dargestellt, wobei nur Veranstaltungen Berücksichtigung finden, die eine Mindestanzahl von fünf Studierendenbewertungen aufweisen. **So umfassen die Tabellen Angaben aus 49 Veranstaltungen (WiSe: 39, SoSe: 10), die durch die Lehrenden individualisiert wurden.** Auf eine differenzierte Darstellung der Lehrziele und –methoden nach Veranstaltungsarten wird aufgrund der geringen Fallzahl verzichtet.

5.1 Verfolgte Lehrziele in den Veranstaltungen

Im Fragebogen: In welchem Ausmaß waren folgende Fertigkeiten Lehrziele Ihrer Veranstaltung?

	in sehr hohem Maße (1)	in hohem Maße (2)	teils/teils (3)	in geringem Maße (4)	in sehr geringem Maße (5)	Anz.
Grundlagenwissen (z.B. wichtige Begriffe wiedergeben)	■ 52%	■ 20%	■ 11%	■ 11%	■ 5%	44
vertiefendes Fachwissen (z.B. Widersprüche in den Lerninhalten herausarbeiten)	■ 27%	■ 39%	■ 20%	■ 2%	■ 12%	41
(verschiedene) Arbeitsmethoden (z.B. effektiver nach fachspezifischen Informationen suchen)	■ 32%	■ 18%	■ 26%	■ 15%	■ 9%	34
Präsentationsfähigkeiten (z.B. bessere Referate halten)	■ 12%	■ 32%	■ 40%	–	■ 16%	25
Kommunikationsfähigkeiten (z.B. verständlichere Formulierung von Wortbeiträgen)	■ 17%	■ 17%	■ 30%	■ 17%	■ 20%	30
Kooperationsfähigkeiten (z.B. Beteiligung bei der Arbeitsplanung in der Arbeitsgruppe)	■ 21%	■ 4%	■ 32%	■ 21%	■ 21%	28
selbstverantwortliches Arbeiten (z.B. bessere Lernziele zu setzen)	■ 32%	■ 29%	■ 26%	■ 3%	■ 9%	34
Steigerung des fachlichen Interesses (z.B. Sachen gelernt, die begeistern)	■ 49%	■ 28%	■ 19%	■ 2%	■ 2%	43
Verknüpfung zwischen Theorie und Praxis	■ 40%	■ 30%	■ 18%	■ 2%	■ 10%	40
Praktische Forschung (z.B. Planung von Forschungsprojekten)	■ 15%	■ 10%	■ 15%	■ 15%	■ 45%	20

Tabelle 5 – Häufigkeiten: Verfolgte Lehrziele in den Veranstaltungen

5.2 Angewandte Lehrmethoden in den Veranstaltungen

Im Fragebogen: In welchem Ausmaß haben Sie die folgenden Lehrmethoden in dieser Veranstaltung verwendet?

	immer (1)	häufig (2)	teils/teils (3)	selten (4)	nie (5)	Anz.
Lehrendenvortrag (eigener Vortrag der/des Lehrenden)	■ 52%	■ 17%	■ 9%	■ 11%	■ 11%	46
Studierendenreferat (Vortrag durch Studierende)	■ 11%	■ 15%	■ 9%	■ 11%	■ 54%	46
Interessensabfrage (Dozent/Dozentin erhebt Vorwissen und Interessen der Studierenden)	■ 11%	■ 20%	■ 28%	■ 13%	■ 28%	46
Diskussion durch Lehrende (Diskussion wird von der Lehrperson geleitet)	■ 13%	■ 26%	■ 17%	■ 15%	■ 28%	46
Diskussion durch Studierende (Diskussion wird von Studierenden geleitet, z.B. nach einem Referat)	■ 7%	■ 15%	■ 22%	■ 7%	■ 50%	46
Übungsaufgaben (z.B. Bearbeitung von Übungsblättern)	■ 35%	■ 13%	■ 2%	■ 13%	■ 37%	46
Planspiel/Rollenspiel (Studierende als Handlungs- und Entscheidungsträger in einer Simulation)	■ 4%	■ 2%	■ 4%	■ 2%	■ 87%	46
Fallbeispiel (praktisches Beispiel, das die Verarbeitung einer großen Anzahl von Informationen erfordert)	■ 9%	■ 15%	■ 20%	■ 7%	■ 50%	46
Gruppenarbeit (eigenständige Bearbeitung eines Themas in Gruppen)	■ 20%	■ 9%	■ 9%	■ 4%	■ 59%	46
Stille Einzelarbeit (eigenständige Bearbeitung eines Themas)	■ 20%	■ 4%	■ 11%	■ 7%	■ 59%	46
Exkursion (Ausflug mit wissenschaftlicher oder praktischer Zielsetzung)	■ 4%	■ 4%	■ 2%	—	■ 89%	46
Kritisches Prüfen (kritische Auseinandersetzung mit dem Stoff)	■ 24%	■ 15%	■ 15%	■ 13%	■ 33%	46
Wissentests/Klausur (Prüfung zur Leistungskontrolle)	■ 22%	■ 11%	■ 11%	■ 9%	■ 48%	46

Tabelle 6 – Häufigkeiten: Angewandte Lehrmethoden in den Veranstaltungen

6 Zeitliche Entwicklung der universitätsweiten Evaluationsbeteiligung

In die folgenden Berechnungen wurden nur Veranstaltungen einbezogen, die eine Mindestanzahl von fünf Studierendenbewertungen aufweisen.

